

Herren Bezirksklasse Gr. 7

TTC Nidda 1968 : SG Wolferborn
Dienstag, 01.11.2022, 20:15 Uhr

Bieger macht den Sack zu

Als Thomas Bieger sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 7 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die SG Wolferborn besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Wolferborn, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Robert Hohmann, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Hohmann / Bieger gegen Knaf / Kaiser durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Rösler / Malik fanden Riemer / Lava von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Borst / Schäfer wehrten eine 1:0 Satzführung von Frank / Terzi ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Robert Hohmann den Gastspieler Hamood Malik in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Thomas Bieger verpasste es anschließend mit einem 1:3 gegen Andre Rösler, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Matthias Riemer und Mike Kaiser, ehe sich der Spieler des TTC Nidda 1968 mit 6:11, 11:7, 7:11, 11:6, 11:7 durchsetzen konnte. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Hans-Joachim Borst letztlich parat, um sich gegen Thomas Knaf durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Burak Terzi zeigte Hans-Wilhelm Schäfer seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Christian Laven überzeugte im Einzel gegen Jonas Frank, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Recht kurzen Prozess machte Robert Hohmann beim 3:0 mit Andre Rösler. Fast verloren schien das Spiel von Thomas Bieger gegen Hamood Malik, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Thomas Bieger jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Nidda 1968 am 12.11.2022 gegen den TV 1889 Gedern II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.11.2022 gegen den FSV Glauberg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Nidda 1968

Doppel: Hohmann / Bieger 1:0, Riemer / Laven 0:1, Borst / Schäfer 1:0

Einzel: R. Hohmann 2:0, T. Bieger 1:1, M. Riemer 1:0, H. Borst 1:0, H. Schäfer 1:0, C. Laven 1:0

SG Wolferborn

Doppel: Rösler / Malik 1:0, Knaf / Kaiser 0:1, Frank / Terzi 0:1

Einzel: A. Rösler 1:1, H. Malik 0:2, T. Knaf 0:1, M. Kaiser 0:1, J. Frank 0:1, B. Terzi 0:1